

187. hij

2º 187 Hist, 194 2,9

Hist. 187.

62

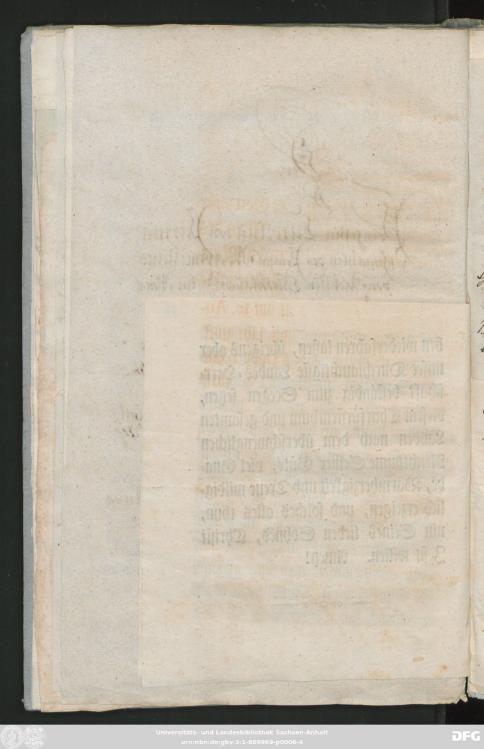
des Durchlauchtigsten Prinzen Maximilians herzgeliebtesten Frauen Gemahlin Königl. Hoheit mit Leibesfrucht geseegnet hat; Als dansten wir Seiner allwaltenden Fürsehung, daß Er bis hieher Leben und Wohl der Sten und Wohl der Geben und Wohl der Gemen Gemannt fürsehung der Gemen gemannt für für geschiebten Geben und Wohl der Gemen Gemen gemannt geschen gemen geschen und der Gemen gemen geschen geschen gemen gemen gemen geschen geschen und geschen gemen gemen gemen geschen geschen geschen und geschen gemen gemen geschen geschen gemen geschen geschen gemen gemen geschen gemen geschen geschen geschen gemen gemen geschen gemen ge

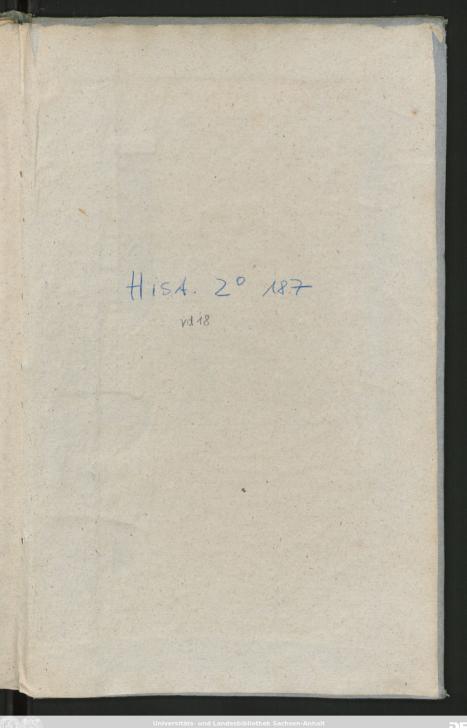
28ohlthat an Denenselben gethan hat, und rusen Ihn darneben in wahrer Herzens. Demuth an, daß Er Seinen Engeln sederzeit über Ihr besehlen wolle, Sie ferner für Unfall zu behüsten auf allen Ihren Wegen. Ja, Er seiblst, als der getreueste Menschen Hister, wolle väterlich für Sie sorgen, Sie samt Dero Leibesfrucht stärken, zu rechter Zeit in Gnaden fröhlich entbinden, und dem Kindlein das Bad der heiligen Tause, samt allem so Leibes als Seelen Heil und Wohlerges

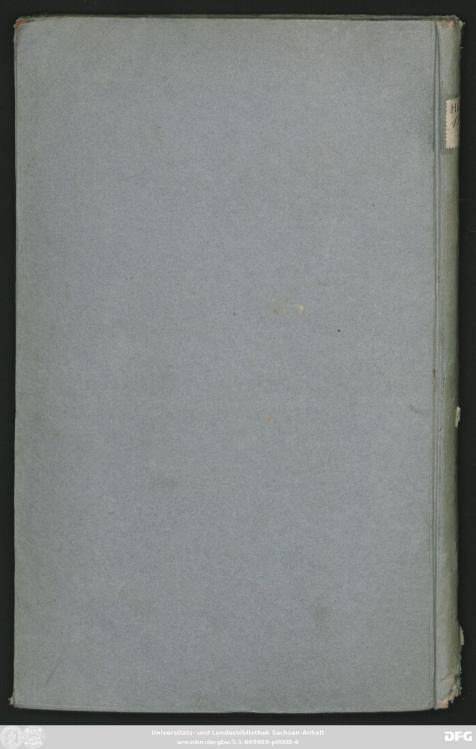
hen

hen wiederfahren laßen, übrigens aber unste Durchlauchtigste Landes Herrsschaft beständig zum Seegen seßen, diesem Churfürstenthum und gesamten Landen nach dem überschwenglichen Neichthume Seiner Güte, viel Gnade, Barmherzigkeit und Treue mildiglich erzeigen, und solches alles thun, um Seines lieben Sohnes, Christi Jesu willen. Amen!

64







63 gutige Gott, Ihro htigsten Prinzen rzgeliebtesten Frau-Yellow dnigl. Soheit mit gnet hat; Als dans allwaltenden Fürse is hieher Leben und 230hl=